

FUTURE SKILLS DAY 17. Juni 2026: Wie KI Arbeit und Lernen in Unternehmen verändert

9:00	Open Doors: 8:30 Uhr Begrüßung Impulsvortrag Prof. Dr. Katharina Hölzle (Fraunhofer IAO): Future Skills & Jobprofile der Zukunft Impulsvortrag Unternehmen			
10:15	Break			
10:30	Workshops:	Track 1: Der feine Unterschied: 20+ Kompetenzmanagement-Tools im Vergleich – und die Frage, ob KI heimlich die Oberhand gewinnt	Track 2: Culture meets Tech: Kulturwandel und Lernen im KI-Zeitalter	Track 3: Agiles Sprintlernen
12:00	Break / Networking			
13:00	Anbieter-Pitches: Technologie-Anbieter pitchten ihre Lösungen			
14:00	Break			
14:15	Workshops:	Track 4: Arbeiten mit KI – Kompetenzen aufbauen und verankern	Track 5: AI Agents@Work – Future Skills & Arbeit mit agentischer KI	Track 6: Weiterbildung trifft KI – Wie die Bauwirtschaft lebenslanges Lernen neu denken muss
15:45	Break			
16:00	Ausblick und Abschluss			
17:00	Farewell Coffee			

Marktplatz

Inhalte der Tracks am Vormittag und Nachmittag

Track 1: Der feine Unterschied: 20+ Kompetenzmanagement-Tools im Vergleich – und die Frage, ob KI heimlich die Oberhand gewinnt

Im Track präsentiert das Fraunhofer IAO einen kompakten Überblick über mehr als 20 analysierte Kompetenzmanagement-Tools und zeigt Unterschiede in Schwerpunkten, Funktionen, Methodik sowie im Einsatz von KI auf. Ergänzend teilen Unternehmen ihre Praxiserfahrungen und Erwartungen. So entsteht ein praxisnahes Gesamtbild zur Auswahl und Weiterentwicklung von Lösungen – verbunden mit einem Blick darauf, welche neuen Maßstäbe KI bereits setzt.

Track 2: Culture meets Tech: Kulturwandel und Lernen im KI-Zeitalter

Im Track präsentiert das Fraunhofer IAO gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft, vor welchen Herausforderungen Unternehmen im KI-Zeitalter stehen, welche Rolle berufliche Weiterbildung hier spielt und welche Implikationen sich daraus für die Entwicklung einer innovationsfreundlichen Lernkultur ergeben. Im Fokus steht dabei auch die Frage, wie aus Trends neuer Lerncontent abgeleitet wird (z. B. Trend2Content) oder welche Rolle audiovisuelle Trainings einnehmen (z. B. Audioverse).

Track 3: Agiles Sprintlernen: Wie kann KI rasch und nachhaltig wirksam im Unternehmen verankert werden?

Das Beispiel des Thieme Verlags zeigt, wie Mitarbeitende aus Fachbereichen zu Trainer:innen für agiles Sprintlernen qualifiziert werden, um als Multiplikator:innen Kolleginnen und Kollegen gezielt in der sicheren, effizienten und bedarfsgerechten Nutzung von KI zu befähigen – weit über klassische HR-Qualifizierungen hinaus. Der Track bietet einen Überblick zu Funktionsweise und Besonderheiten des agilen Sprintlernens, Raum für Fragen, Reflexion und Einblicke in weitere Anwendungsbeispiele.

Track 4: Arbeiten mit KI – Kompetenzen aufbauen und verankern

Der Track widmet sich der Frage, welche Kompetenzen Mitarbeitende zukünftig für die Arbeit mit KI benötigen und wie diese in Organisationen entwickelt und verankert werden können. Im Fokus stehen praktische Ansätze für das KI-Upskilling, u. a. wird das Fraunhofer IAO vorstellen, wie KI-Kompetenz im Prozess der Arbeit entwickelt werden kann. Der Track bietet ebenfalls Raum zur Reflexion und zum Austausch zu Herausforderungen und Erfolgsfaktoren für das KI-Upskilling.

Track 5: AI Agents@Work – Future Skills & Arbeit mit agentischer KI

In diesem Track zeigen und diskutieren wir aktuelle Trends zum Thema KI-Agenten und Auswirkungen auf Arbeitssysteme sowie benötigte Zukunftskompetenzen in von agentischer KI geprägten Arbeitssystemen. Anhand von Praxisbeispielen der Unternehmen im Track gehen wir der Frage nach, welche Rolle der Einsatz von KI-Agenten bereits spielt, und analysieren im gemeinsamen Workshop, welche Auswirkungen dieser Einsatz auf Arbeit, Kompetenzen und Lernen hat.

Track 6: Weiterbildung trifft KI – Wie die Bauwirtschaft lebenslanges Lernen neu denken muss

Wie baut man eine Lernkultur in einer Branche auf, die stark operativ getrieben ist und in der Zeit das knappste Gut ist – und welche Rolle können digitale Tools und KI dabei spielen?